



## **SVBP Schweizerischer Verband des Berberpferdes ASCB Association Suisse du Cheval Barbe**

Mitglied der O.M.C.B.  
Organisation **M**ondiale du **C**heval **B**arbe

---

### **P R O T O K O L L der GV vom 17. April 2015 in Oberentfelden**

Anwesende: Siehe Präsenzliste. Entschuldigt: Christa Wyttenbach, Mario Peverelli, Katja Mullis

- 1. Begrüssung.** Wegen eines Staus auf der Autobahn konnte die GV erst um 20h beginnen. Sanja begrüsst die Anwesenden und ist erfreut über das zahlreiche Erscheinen, 19 Personen ohne Vorstandsmitglieder. So viele sind noch nie an einer GV gekommen.
- 2. Wahl des Stimmzählers.** Als Stimmzähler wird Margrit Gautschi gewählt.
- 3. Protokoll der GV 2014.** Das Protokoll wird mit 19 Ja-Stimmen bei 6 Enthaltungen genehmigt.
- 4. Jahresbericht der Präsidentin.** Das Jahr 2014 war für mich vor allem ein sportliches Jahr mit unseren Pferden. Wie auf unserer Homepage zu sehen ist, ist das Berberpferd vielseitig einsetzbar, was seinen guten und ausgeglichenen Charakter zeigt. Die wachsende Mitgliederzahl im Verband freut mich besonders. Die Hengstshow war interessant und ich bedanke mich für den guten und korrekten Zustand aller Hengste. Auf die Zucht von diesem Jahr bin ich gespannt. Für dieses Jahr ist wieder einen Berbertag geplant und bereits im Voraus danke ich den Organisatoren und Mitmachenden. Ich wünsche dem Verband viel Erfolg im 2015. Habt Sorge zu euren Juwelen!  
Susanne Bernasconi möchte dass Sanja über die Reise nach Marokko berichtet. Es wird darauf hingewiesen, dass diese Reise unter Diverses kommt. Der Jahresbericht wird mit 12 Ja-Stimmen angenommen bei 13 Enthaltungen.
- 5. Jahresrechnung 2014 und Revisorenbericht.** Das Jahr 2014 schliesst mit einem Plus von 1'443.75 ab. Das Vereinsvermögen belief sich am 31.12.2014 auf 20'019.08. Auf Antrag von Susanne Bernasconi wird die Rechnung in Zukunft den Einladungen beigelegt. Die Revisorin Nina Assandri ist mit der Rechnung zufrieden. Esther hat die Kasse gut und übersichtlich geführt und alle nötigen Unterlagen beigelegt. Somit empfiehlt Nina die Rechnung zu genehmigen. Dies geschieht mit 20 Ja-Stimmen bei 5 Enthaltungen.
- 6. Dechargeerteilung an den Vorstand.** Dem Vorstand wird einstimmig Decharge erteilt.
- 7. Mutationen.** Keine Austritte im 2014. Der Verband hat jetzt 41 Mitglieder, davon sind 10 Neueintritte. Esther heisst die Neuen herzlich willkommen. Karin Kieselbach bittet alle Mitglieder ihre E-Mailadressen zu überprüfen. Die neuen Mitglieder werden mit Applaus in den Verband aufgenommen.
- 8. Statutenänderung.** Die Statutenänderung zur Artikel 22 wird einstimmig angenommen. Im Artikel 22 wird der Satz gestrichen, der besagt dass der Vorstand immer eine ungerade Zahl Mitglieder haben muss. Bei Pattsituationen entscheidet der/die PräsidentIn.
- 9. Wahlen des Vorstandes und der Rechnungsrevisoren.** Karin Müller erklärt dass sich der Vorstand zur Wiederwahl stellt. Claudia Lazzarini hat an den Vorstand einen Antrag gestellt, in den Vorstand aufgenommen zu werden. Karin liest den Antrag vor und erklärt anschliessend wie sich der Vorstand zur Antrag stellt. Der Vorstand meint, es benötigt keine weiteren Mitglieder und bittet Claudia bis zum nächsten Jahr mit der Wahl zu

warten und ihren Antrag zurückzunehmen. Es gäbe noch andere Aufgaben sich für den Verband einzusetzen, ohne im Vorstand zu sein. Claudia ist erstaunt über diese Vorgehensweise seitens des Vorstandes und zieht ihren Antrag nicht zurück, sondern stellt sich zur Wahl. Romeo Benzoni stellt den Antrag, dass die Wahl des Vorstandes verdeckt geschieht. Das Resultat der Wahl: Claudia Lazzarini wird mit 15 Ja-Stimmen gewählt, 8 Nein und 2 Enthaltungen. Daraufhin treten Sanja Leuenberger und Sabina Frey mit sofortiger Wirkung aus dem Vorstand und stehen nicht mehr zur Wahl. Sanja tritt auch aus dem Verband aus. Susanne Heusser stellt sich anschliessend als Ersatz zur Wahl. Weiter gewählt: Karin Müller 18 Ja-Stimmen, 5 Nein und 2 Enthaltungen. Esther Blaser 17 Ja-stimmen, 6 Nein bei 2 Enthaltungen. Andrea Rüegger, Karin Kieselbach und Susanne Heusser werden einstimmig gewählt. Die Revisoren Christa Wyttenbach und Nina Assandri werden auch einstimmig gewählt.

- 10. Jahresprogramm 2015.** Am 16. August dieses Jahr wird ein Berbertag im Farmersplace stattfinden. Es werden die Deckhengste für 2016 gezeigt sowie eventuelle Fohlen und Pferde, die noch nie gezeigt wurden. Am Nachmittag ist ein Freizeitreiterprüfung vorgesehen. Ein Organisationskomitee hat sich schon gebildet und ist daran diesen Tag zu gestalten. Susanne Bernasconi meldet mit Bedauern dass sie nicht teilnehmen kann, da der 16. August Ferragosto sei und die Strassen total verstopft sein werden. Karin Müller bedauert dies, sagt aber dass dies das einzige mögliche Datum im Farmersplace war.
- 11. Budget 2015.** Dieses Jahr werden die Einnahmen aus den Mitgliederbeiträgen, den Fohlenpässen und Deckregistern kommen. Die Ausgaben voraussichtlich aus Richterkosten und Farmersplace anlässlich des Berbertages.
- 12. Diverses.** Sanja berichtet kurz über die Reise nach Deutschland im Juni, wo sich die 4 europäischen Länder Schweiz, Deutschland, Belgien und Luxemburg getroffen hatten. Es wurden ein paar europäische Probleme diskutiert, wie das Rheinische Pferdestammbuch und gewisse Schwierigkeiten mit der OMCB. Sanjas Vision ist es dass alle europäischen Verbände sich werden zusammen tun können.  
Andrea berichtet kurz über die Marokkoreise mit Sabina. Es war im Prinzip eine sehr gelungene Reise und die Kollegen aus Deutschland, Luxemburg/Belgien und später auch Frankreich waren auch dabei. Die Enttäuschung bei allen europäischen Verbänden war aber gross, dass keine GV abgehalten wurde, wie zuerst versprochen. Es fand ‚nur‘ eine Sitzung mit Vertretungen von den Magrebländern sowie allen europäischen Mitgliedern statt.

Sanja dankt allen Anwesenden und schliesst die GV um 22 Uhr.

Die Präsidentin:

Protokollführerin:

Sanja Leuenberger

Andrea Rüegger